

Sandra ROSENZWEIG

Freiwillig – engagiert – vielfältig! Internationale Jugendworkcamps in Bayern



Zusammenfassung

Die Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd) organisieren seit über 60 Jahren gemeinsam mit Städten, Gemeinden, Jugendämtern, Forst- und Umweltschutzbehörden oder Vereinen internationale Workcamps in Deutschland. 1.500 junge Menschen aus aller Welt nehmen jährlich an etwa 100 Camps teil. Die ijgd sind ein unabhängiger und gemeinnütziger Verein der internationalen Jugendarbeit. Bereits jetzt suchen die ijgd neue Kooperationspartner im Naturschutz für die Saison 2014.

Die Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste führen jährlich zahlreiche internationale Workcamps durch. Besonders im Naturschutz in Bayern werden noch Kooperationspartner für gemeinsame Camps gesucht. Gerne stellen die ijgd auch Ihnen eine internationale Gruppe junger Freiwilliger zusammen.

Workcamps bereichern!

Ihre Vorteile sind:

- Die Gruppen leisten einen zeitlich begrenzten, intensiven Arbeitseinsatz (zirka 1.000 Stunden), der ideal ist, um ein Projekt schnell voranzubringen.
- Ein internationales Workcamp ist sehr öffentlichkeitswirksam. Sie können so die lokalen Medien auf Ihr Projekt und Anliegen aufmerksam machen.
- Sie verbinden praktischen Naturschutz mit internationaler Umweltbildung.
- Sie knüpfen neue Kontakte und fördern Völkerverständigung und interkulturellen Austausch (Abbildung 1).
- Sie unterstützen die Freiwilligenarbeit und tragen damit zur Vorbildfunktion für Jugendliche in Ihrer Region bei.

In den Camps leben junge Menschen aus aller Welt zwischen 16 und 26 Jahren für zwei bis drei Wochen zusammen. Jede Gruppe besteht aus 12 bis 20 Freiwilligen. Sie leben zusammen, verpflegen sich selbst und arbeiten gemeinsam für Ihr Projekt. Dies eröffnet interkulturelle Erfahrungsfelder und bietet Jugendlichen einen Rahmen, in dem sie sich aktiv und selbstverantwortlich mit sich, mit Menschen aus anderen Kulturen und mit den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Themen auseinandersetzen können.



Abb. 1: Eine Spanierin und ein Armenier entbuschen gemeinsam ein Feuchtbiotop (Foto: Sandra Rosenzweig).



Abb. 2.: Gemeinsam rechen Freiwillige zur Pflege eines Magerrasens frisches Schnittgut zum Abtransport zusammen (Foto: Sandra Rosenzweig).



Abb. 3: Mit der Umweltstation Hämmerleinsmühle entstanden unter anderem kreative Sitzgelegenheiten aus alten Fahrrädern (Foto: Dieter Schöbel).

In Bayern fanden 2013 sechs Workcamps mit dem Schwerpunkt Natur und Umwelt in Kooperation mit der Umweltstation Hämmerleinsmühle (Abbildung 3) und Gemeinde Georgensgmünd, der Jugendfarm Erlangen, dem Landschaftspflegeverband Freising, der Gemeinde Rottach-Egern, dem Forstbetrieb Pegnitz und der Bergwaldoffensive Traunstein statt.

Die Freiwilligen haben Fahrrad-Rastplätze mit Infos zu Energie und Mobilität gebaut, das Kinderferienprogramm mitbetreut, Streuobstwiesen und Magerrasen gepflegt (Abbildung 2), Wanderwege instand gesetzt, Biotope entbuscht, Wildzäune abgebaut, Felsenkeller als Fledermausquartiere hergerichtet und Bergmischwald gepflanzt.

Ein Beispiel für ein Projekt findet sich im Artikel KLINGER & ROSENZWEIG (2013) in dieser Ausgabe von ANLIEGEN NATUR.

Autorin



Sandra Rosenzweig, Jahrgang 1982. Studium der Sozialpädagogik an der Fachhochschule Köln. Freiwilligendienst in Ecuador, Zusatzqualifikation Sozialmanagement. Von 2007 bis 2009 freiberufliche Tätigkeit für die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Bereich Sexualpädagogik und Aids- sowie Alkoholprävention. Seit 2009 Projektreferentin für Internationale Work-

camps in Bayern und Baden-Württemberg bei den Internationalen Jugendgemeinschaftsdiensten e.V. in Bonn.

Weitere Informationen und Kontakt zur Absprache neuer Projekte

Sandra Rosenzweig
Internationale Jugendgemeinschaftsdienste e.V.
Kasernenstraße 48
53111 Bonn
+49 228 228 00-18
sandra.rosenzweig@ijgd.de
www.projektpartner.ijgd.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Anliegen Natur](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [35_2_2013](#)

Autor(en)/Author(s): Rosenzweig Sandra

Artikel/Article: [Freiwillig - engagiert - vielfältig! Internationale Jugendworkcamps in Bayern. 103-104](#)